



P R E S S E M I T T E I L U N G

Deutsche Geflügelwirtschaft setzt sich bei den deutsch-chinesischen Regierungskonsultationen für eine Marktöffnung Chinas ein

Berlin, 06. September 2012. Der Präsident des Zentralverbandes der Deutschen Geflügelwirtschaft (ZDG), Leo Graf von Drechsel, begleitete anlässlich der 2. deutsch-chinesischen Regierungskonsultationen gemeinsam mit weiteren hochrangigen Vertretern den Parlamentarischen Staatssekretär bei der Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Dr. Gerd Müller, auf seiner viertägigen Reise in die Volksrepublik China. Graf von Drechsel setzte sich dabei umfänglich für eine Öffnung des chinesischen Marktes für Geflügel und Geflügelfleisch aus Deutschland ein.

Durch eine zunehmende Internationalisierung der gesamten Land- und Ernährungswirtschaft sieht auch die deutsche Geflügelwirtschaft zukünftige Absatzpotenziale auf dem chinesischen Markt. Sowohl auf der Angebots- als auch auf der Nachfrageseite besteht nicht nur Interesse an der Vermarktung von Eintagsküken und Bruteiern aus Deutschland, bei denen die deutschen Zuchtunternehmen zur Weltspitze gehören, sondern auch an der Vermarktung von nach den hohen deutschen Standards produziertem Geflügelfleisch.

Dr. Gerd Müller, der sich seit Jahren beachtlich für die Exportbelange der deutschen Land- und Ernährungswirtschaft engagiert, hat in der Vergangenheit bereits mehrere Male als hoch anerkannter und geschätzter Gesprächspartner die Volksrepublik China besucht. „Die deutsche Geflügelwirtschaft wertet die Reise und vor allem das herausragende Engagement von Dr. Gerd Müller als einen bedeutenden Schritt auf einem langen Weg hin zu dem für eine Exporterlaubnis wichtigen Veterinärabkommen zwischen China und Deutschland“, resümiert Graf von Drechsel. Bereits im Frühjahr dieses Jahres wurden auf einer durch den ZDG organisierten Markterkundungsreise nach China in Gesprächen mit verschiedenen Vertretern erste Weichen dafür gestellt.

Über den ZDG

Der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V. vertritt als berufsständische Dach- und Spitzenorganisation die Interessen der deutschen Geflügelwirtschaft auf Bundes- und EU-Ebene gegenüber politischen, amtlichen sowie berufsständischen Organisationen, der Öffentlichkeit und dem Ausland. Die rund 8.000 Mitglieder sind in Bundes- und Landesverbänden organisiert.

Pressekontakt:
ZDG Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft e.V.
Christiane von Alemann
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Tel. 030 288831-40
Fax 030 288831-50
E-Mail: c.von-alemann@zdg-online.de
Internet: www.zdg-online.de